

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 133 (2007)
Heft: 9

Artikel: Sprachlese : Wortschätzchen
Autor: Karpe, Gerd
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-605534>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

52
Nebelspalter
November
2007

Am Anfang steht das **Vorwort**. Im Vorwort versucht der Verfasser eines Buches zu erklären, warum er das Buch geschrieben hat. Das ist nicht ungefährlich. Für den einen oder anderen Leser ist das Vorwort ein ausreichender Anlass, das Buch ungelesen aus der Hand zu legen.

Traumtänzer

Lebensträume der Kategorien «B» oder «C» kamen für ihn nicht infrage. Es musste schon ein Traum «A» sein.

Dessen Nichterfüllung wurde sein Trauma.

Jörg Kröber

Anders das **Stichwort**. Das Stichwort wird erwartet und gegeben. Zum Beispiel auf der Bühne. Manchmal liegt das Stichwort auf der Zunge und kann nicht heraus. Dann ist die Soforthilfe der textkundigen Notärztin gefragt. Sie hört auf den Namen Souffleuse.

Der Flegel unter den Wortschätzchen ist das **Schimpfwort**. Es tummelt sich im Sprachschatz weiter Bevölkerungskreise und ist sehr beliebt. Sein Gebrauch führt nicht selten zu Auseinandersetzungen mit unübersehbaren Folgen. Ganze Generationen von Anwälten sind froh und glücklich, dass es das Schimpfwort gibt.

Ein echter Kraftprotz ist das **Machtwort**. Es wird gesprochen. Und zwar mit Nachdruck. Leute, die Machtworte sprechen, werden von ihren Mitmenschen alles andere als geliebt. Der Machtwortsprecher duldet keinen Widerspruch. Ihn kann nur

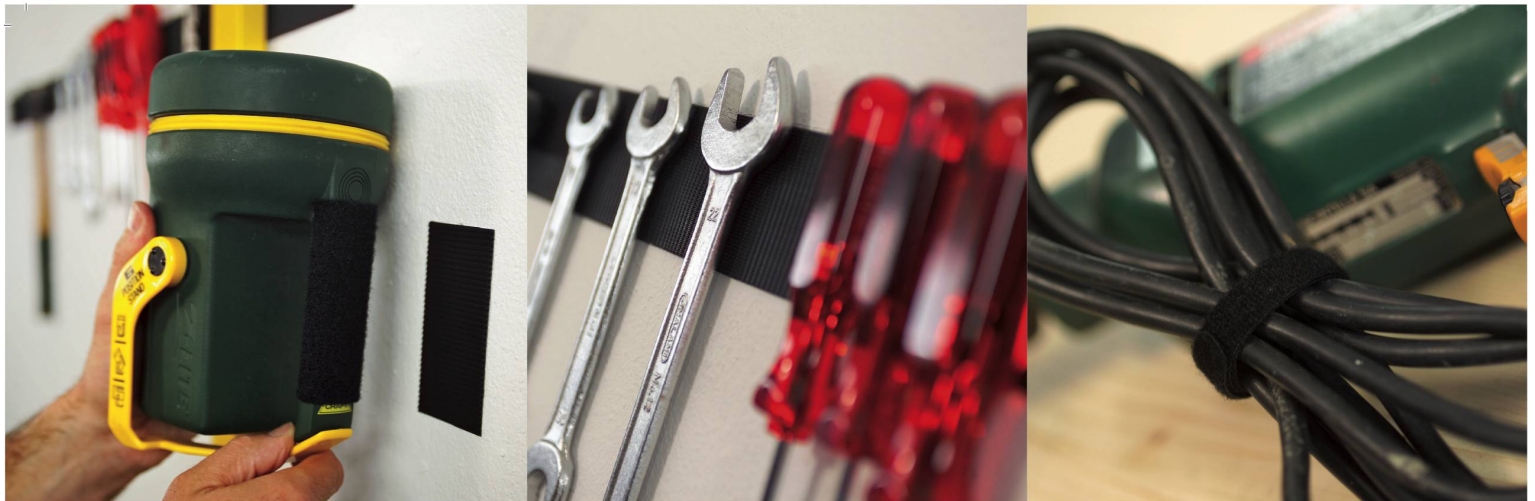
eine akute Halsentzündung stoppen oder ein Ereignis, das ihm die Sprache verschlägt.

Unser Mitgefühl gilt dem **Fremdwort**. Das Fremdwort schlägt sich als Aussenseiter durch die Sprachwirren unserer Tage. Seine Existenz ist bedauernswert. Oft wird es dem Wortsinn nach falsch angewandt oder nicht richtig betont. Noch grössere Probleme bereitet seinem Benutzer die exakte Schreibweise. Kein Wunder also, wenn das Fremdwort Heimweh hat.

Eine Spezies für sich ist das **Ehrenwort**. Einst stand es für Treue und Wahrhaftigkeit. Die Zeiten sind vorbei. Heute kommt das Ehrenwort aus der stationären Behandlung in der Wortklinik nicht mehr heraus. Es ist zu oft gebrochen worden.

Am Ende steht das **Schlusswort**. Ist es gesprochen, wartet es. Auf den Applaus.

Anzeige



neu Klettstreifen, Klettbänder, Cable Manager von tesa® VELCRO®

Werkzeuge und Geräte griffbereit.

Klettssysteme von tesa® VELCRO®: einfach, vielseitig, stark.

Erhältlich in Baumärkten sowie Papeterie- und Eisenwarenfachhandel.



www.tesa-velcro.com